



Medienmitteilung

DAY GIBT ERGEBNISSE FÜR VIERTES QUARTAL UND GESCHÄFTSJAHR 2002 BEKANNT

Basel, Schweiz – 19. Februar 2003 – Die Day Software Holding AG (SWX: DAYN), Anbieter von Enterprise Content Management-Software, gab heute die Ergebnisse für das vierte Quartal und das gesamte Geschäftsjahr 2002 bekannt.

Im Vergleich zum dritten Quartal 2002:

- **Umsatzwachstum von 13%**
- **Steigerung der Bruttomarge um 63%**
- **Verringerung des operativen Verlustes um 42%**

- **Weiterer Ausbau der Kundenbasis: Sowohl in den USA (z.B. Johnson Controls) als auch in Europa (z.B. La Poste und RATP in Frankreich, Cornèr Banca in der Schweiz) konnten Neukunden gewonnen werden. Fortsetzung der Zusammenarbeit mit grossen Kunden wie McDonald's, Six Continents Hotels, Shimano, 3M, Degussa oder dem Schweizer Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport.**

Kommentar zum Geschäftsverlauf

„Im vierten Quartal 2002 haben wir die Trends fortgesetzt und beschleunigt, welche bereits für die vergangenen Quartale im Jahr 2002 charakteristisch waren: Wir haben unseren Umsatz weiter gesteigert, die Kosten erneut gesenkt und die Verluste massiv reduziert. Das Unternehmen ist auf dem Weg zur Profitabilität“, so Michael Moppert, CEO und Verwaltungsratspräsident von Day.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass im vierten Quartal das USA-Geschäft den signifikantesten Beitrag zum Gesamtumsatz und Wachstum des Unternehmens geleistet hat. Die Tatsache, dass einige der grössten US-Firmen wie McDonald's oder Johnson Controls unsere Produkte einsetzen, ist ein überzeugender Beweis für die Stärke, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit unserer innovativen Technologie“, fährt Moppert fort.

„Gleichzeitig haben wir die Zusammenarbeit mit grossen Industriekunden und dem öffentlichen Sektor in Europa fortgesetzt und ausgebaut. Durch den Aufbau lokaler Distributionskanäle haben wir neue Kunden in Frankreich und Italien gewonnen. Wir dehnten unsere Aktivitäten in Asien aus und lancierten mit unserem Neukunden Shimano erfolgreich unser erstes Projekt in China. Wir haben damit unsere Position als ein führender Anbieter von innovativen Lösungen in den Bereichen Content

Management, Portal und Digital Asset Management in unseren globalen Kernmärkten weiter gefestigt“, fasst Moppert zusammen.

Ergebnisse im Detail

4. Quartal 2002

Die Umsätze der Berichtsperiode stiegen im Vergleich zum dritten Quartal 2002 um 13% auf insgesamt CHF 4,2 Mio; die Einnahmen aus dem Verkauf von Lizenzen wuchsen um 15% auf CHF 1,8 Mio.

In Europa erzielte Day im vierten Quartal 2002 Einnahmen von CHF 2,4 Mio. Davon wurden CHF 1,2 Mio. ausserhalb der Schweiz erwirtschaftet. Die US-Umsätze beliefen sich auf CHF 1,8 Mio. und steuerten damit 43% zum quartalsweisen Gesamtumsatz bei. Somit waren die USA und die Schweiz die umsatzstärksten Regionen im vierten Quartal. Day's britische Tochter MarketingNet leistete einen Quartalsumsatzbeitrag von CHF 0,6 Mio.

Im vierten Quartal 2002 beliefen sich die Umsätze auf CHF 4,2 Mio. gegenüber CHF 4,6 Mio im vierten Quartal 2001. Die Lizenzeinnahmen sanken um 31% im Vergleich zur Vorjahresperiode auf CHF 1,8 Mio. und steuerten damit 43% zum Gesamtumsatz bei. Die Dienstleistungserträge stiegen um 18% auf CHF 2,4 Mio. von CHF 2,0 Mio. im Vorjahresvergleichszeitraum.

Der Deckungsbeitrag betrug im vierten Quartal 2002 CHF 2,5 Mio., was einer deutlichen Zunahme gegenüber dem Vorjahresquartal (CHF 1,5 Mio.) als auch dem dritten Quartal 2002 (CHF 1,5 Mio.) entspricht. Die Bruttomarge für das vierte Quartal verbesserte sich auf 59%. Sie betrug in der Vorjahresperiode 33% sowie 41% im dritten Quartal 2002. Diese positive Veränderung ist hauptsächlich das Resultat von Verbesserungen in Day's Kostenstruktur und zunehmenden Umsätzen vom dritten auf das vierte Quartal.

Die operativen Kosten für das vierte Quartal 2002 konnten um 78% von CHF 24,9 Mio. im Vorjahreszeitraum auf CHF 5,4 Mio. gesenkt werden. Diese Verminderung steht unter anderem im Zusammenhang mit der ausserordentlichen Abschreibung auf immateriellen Anlagen von CHF 10 Mio., welche im vierten Quartal von 2001 berichtet wurde. Weitere operative Kostensenkungen gegenüber dem gleichen Zeitraum im Vorjahr beinhalten den Forschungs- und Entwicklungsaufwand (um 55% reduziert), den Vertriebs- und Marketingaufwand (um 61% reduziert), den Verwaltungs- und sonstiger Aufwand (um 63% reduziert) sowie die Amortisation auf immaterielle Anlagen (um 85% reduziert).

Verglichen mit dem dritten Quartal 2002 wurde der operative Aufwand um 18% von CHF 6,6 Mio. auf CHF 5,4 Mio. reduziert. Der Forschungs- und Entwicklungsaufwand wurde um 22% gesenkt, der Vertriebs- und Marketingaufwand um 11%, während der Verwaltungs- und sonstiger Aufwand im Vergleich zum dritten Quartal 2002 um 28% reduziert wurde.

Der Nettoverlust für das vierte Quartal 2002 lag bei CHF 3,1 Mio. gegenüber CHF 23,2 Mio. für die gleiche Periode im Vorjahr. Dies entspricht einer Reduktion von 87%. Pro Aktie ergab sich für das vierte Quartal 2002 ein unverwässerter und verwässerter Verlust von CHF 2,77 nach CHF 20,68 im Vorjahreszeitraum.

Im Vergleich zum dritten Quartal 2002 wurde der Nettoverlust um 39% von CHF 5,1 Mio. auf CHF 3,1 Mio. reduziert. Der unverwässerte und verwässerte Verlust pro Aktie nahm um 39% von CHF 4,55 auf CHF 2,77 ab.

Per 31. Dezember 2002 betragen die flüssigen Mittel CHF 9,0 Mio. Per 30. September 2002 verfügte das Unternehmen über flüssige Mittel von CHF 11,5 Mio. Der Cashburn für das vierte Quartal 2002 lag bei CHF 2,5 Mio. gegenüber CHF 5,4 Mio. im dritten Quartal 2002. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten beliefen sich per Ende des vierten Quartals 2002 auf CHF 4,8 Mio. gegenüber CHF 3,6 Mio. per Ende des dritten Quartals 2002. Vorauszahlungen nahmen von CHF 1,6 Mio. im Vorquartal auf CHF 3,0 Mio. zu. Das durchschnittliche Zahlungsziel stieg von 89 Tage im dritten Quartal auf 103 Tage im vierten Quartal 2002.

Geschäftsjahr 2002

Die Umsätze sanken um 27% von CHF 20,2 Mio. im Geschäftsjahr 2001 auf CHF 14,7 Mio. im Geschäftsjahr 2002. Das war zum Teil eine Folge der Abnahme der Dienstleistungserträge um 36% von CHF 13,6 Mio. in 2001 auf CHF 8,7 Mio. in 2002. Die Einnahmen aus dem Verkauf von Softwarelizenzen sanken um 9% von CHF 6,6 Mio. in 2001 auf CHF 6,0 Mio. in 2002.

In 2002 erzielte Day in Europa Einnahmen von CHF 9,7 Mio. Davon wurden CHF 5,9 Mio. ausserhalb der Schweiz erwirtschaftet. Die US-Umsätze beliefen sich auf CHF 5,0 Mio. und steuerten damit 34% zum Gesamtumsatz bei. Day's britische Tochter MarketingNet leistete in 2002 einen Umsatzbeitrag von CHF 2,5 Mio.

Der Deckungsbeitrag im Jahr 2002 betrug CHF 4,5 Mio. Im Vorjahr betrug der Deckungsbeitrag CHF 4,9 Mio. Der Deckungsbeitrag wurde von der Abnahme der Umsätze und von der hohen Kostenstruktur des Unternehmens im ersten Halbjahr 2002 beeinflusst.

Der operative Aufwand wurde im Jahr 2002 um 48% auf CHF 35,9 Mio. (Vorjahr: CHF 69,2 Mio.) verringert. Der Forschungs- und Entwicklungsaufwand nahm um 3% von CHF 5,6 Mio. in 2001 auf CHF 5,5 Mio. in 2002 ab. Der Vertriebs- und Marketingaufwand wurde um 39% reduziert (2002: CHF 17,4 Mio., 2001: CHF 28,7 Mio.). Der Verwaltungs- und sonstiger Aufwand wurde um 42% von CHF 12,8 Mio. in 2001 auf CHF 7,4 Mio. in 2002 reduziert. Die Amortisation auf immaterielle Vermögenswerte reduzierte sich um 67% von CHF 8,0 Mio. in 2001 auf CHF 2,7 Mio. in 2002. Diese Verminderung steht im Zusammenhang der ausserordentlichen Abschreibung auf immateriellen Anlagen von CHF 10 Mio., welche in 2001 berichtet wurde.

Der Nettoverlust in 2002 wurde um 47% von CHF 62,6 Mio. auf CHF 33,4 gesenkt. Der unverwässerte und verwässerte Verlust pro Aktie in 2002 nahm um 47% auf CHF 29,77 ab, von CHF 55,93 in 2001.

Kunden

Im vierten Quartal 2002 gewann Day neue Lizenzkunden. Dazu zählen u.a. Johnson Controls, La Poste, RATP oder Cornè Banca. Unter den grösseren Kunden, welche die Zusammenarbeit mit Day im vierten Quartal fortsetzten, fanden sich McDonald's, Six Continents Hotels, Shimano, Degussa oder Edipresse.

Partner

Partner sind ein integraler Bestandteil von Day's Geschäftsstrategie. Während Consulting-Partner nach wie vor die Mehrheit von Day's Lizenzvolumen implementieren, schaffen VAR (Value added reseller)-Partner neue Verkaufskanäle für Day. Zu Day's VAR-Partnern gehören u.a. Euro RSCG und Valtech aus Frankreich und E-Tree aus Italien. Day schulte weiterhin Partner und Kunden, so dass die Anzahl von zertifizierten Communiqué-Entwicklern weiter angewachsen ist.

Produkt

Am 14. Oktober stellte Day die neuen Versionen seiner Produktlinie Communiqué vor – Communiqué 3.5 Unify und Communiqué 3.5 Enterprise. Die Produkte wurden sowohl bei bestehenden als auch neuen Kunden gut aufgenommen.

Die neuen Versionen bieten zahlreiche innovative Funktionalitäten. Die preisgekrönte Software ist die einzige Enterprise Content Management-Technologie, die ein virtuelles Repository aufbaut und damit Probleme vermeidet, die üblicherweise in konventionellen Content Management-Systemen mit zentraler Datenhaltung auftreten. Mit seinem Virtual Repository bietet Communiqué vielfältige neue Möglichkeiten, Unternehmensdaten in den Bereichen Content Management, Portale und Digital Asset Management mit gesteigerter Effizienz zu bewirtschaften.

Mitarbeiter

Day beschäftigte per 31. Dezember 2002 116 Vollzeitangestellte. Per 31. Dezember 2001 betrug diese Zahl 238. Die Stellen per 31. Dezember 2002 verteilten sich wie folgt auf die Funktionen: Entwicklung 15%, Vertrieb und Marketing 25%, Professional Services 26%, Verwaltung 15% und MarketingNet 19%.

Telekonferenz/Webcast am Mittwoch, 19. Februar 2003, um 17.00 Uhr MEZ

Day wird heute um 17.00 Uhr MEZ (16.00 Uhr GMT) bei einer Telekonferenz/Webcast näher auf das Ergebnis des vierten Quartals 2002 eingehen. Der Zugang zur Telefonkonferenz/Webcast ist über den Bereich Investor Relations auf der Website von Day unter www.day.com möglich. Teilnehmer, welche die Veranstaltung telefonisch verfolgen möchten, wählen bitte eine der folgenden Rufnummern:

Deutschland:	+49 (0) 61 03 485 30 03
Gebührenfreie Rufnummer innerhalb Deutschlands:	0800 22 88 353
Gebührenfreie Rufnummer international:	+800 363 384 64

Eine Aufzeichnung dieser Telekonferenz wird etwa 2 Stunden nach Ende der Veranstaltung unter den unten stehenden Telefonnummern zur Verfügung stehen.

Deutsch:	+49 (0) 61 03 733 11 99
Englisch:	+49 (0) 61 03 733 22 88
PIN-Code:	135777#

Eine Aufzeichnung dieser Telekonferenz/Webcast wird etwa 2 Stunden nach Ende der Veranstaltung auf Day's Website www.day.com zur Verfügung stehen.

Über Day (www.day.com)

Day ist Anbieter von integrierter Content Management-, Portal- und Digital Asset Management-Software. Die Day-Technologie Communiqué ist ein umfassendes, schnell zu implementierendes Framework zur Vereinheitlichung und zum Management sämtlicher Daten, Systeme, Anwendungen und Prozesse über das Web. Die innovative ContentBus-Architektur von Communiqué verwandelt die IT-Systeme eines Unternehmens in ein Virtual Repository, durch das der Content aus allen Systemen zu einem homogenen Ganzen zusammengeführt wird.

Day ist ein internationales Unternehmen, gegründet 1993, und seit April 2000 am SWX New Market der Schweizer Börse (SWX: DAYN) kotiert. Zu Day's Kunden gehören weltweit führende Unternehmen wie beispielsweise Aral, Degussa, Escada, General Electric, Hugo Boss, Six Continents Hotels oder UBS. Die Day-Software Communiqué ist zertifiziert für SAP R/3.

Konsolidierte Bilanz zum 31. Dezember 2002
 (in Tausend CHF, Ergebnis je Aktie in CHF)
 (nicht testiert)

	2002	2001
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	8.999	42.034
Verpfändete flüssige Mittel	-	17.679
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	4.787	5.688
Angefangene Arbeiten	300	859
Darlehen gegenüber Nahestehenden	-	50
Sonstige Forderungen	103	458
Aktive Rechnungsabgrenzungen	839	856
Total Umlaufvermögen	15.028	67.624
Anlagevermögen		
Sachanlagen, netto	3.371	4.998
Immaterielle Anlagen, netto	4.884	7.545
Andere Anlagen	646	561
Total Anlagevermögen	8.901	13.104
TOTAL AKTIVEN	23.929	80.728
PASSIVEN		
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	580	2.231
Vorauszahlungen	2.963	1.688
Darlehen von Dritten	-	17.679
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	316	366
Passive Rechnungsabgrenzungen und Rückstellungen	3.812	8.623
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	7.671	30.587
Eigenkapital		
Aktienkapital, CHF 10.00 Nennwert 2,241,617 Aktien total, 1,122,263 Aktien ausgegeben und ausstehend	11.223	11.223
Eigene Aktien	-1.074	-1.074
Kapitalreserven	137.774	137.656
Kumulierte Verluste	-131.188	-97.781
Kumulierte andere Reingewinne/ -verluste	-477	117
Total Eigenkapital	16.258	50.141
TOTAL PASSIVEN	23.929	80.728

Konsolidierte Erfolgsrechnung (in Tausend CHF, Ergebnis je Aktie in CHF) (nicht testiert)	für die drei Monate bis 31. Dezember		für das Geschäftsjahr per 31. Dezember	
	2002	2001	2002	2001
Umsatz				
aus Software-Lizenzen	1.776	2.565	6.026	6.610
aus Dienstleistungen	2.393	2.025	8.705	13.587
Total Umsatz	4.169	4.590	14.731	20.197
Umsatzbezogener Aufwand				
aus Software-Lizenzen	2	55	99	160
aus Dienstleistungen	1.700	3.034	10.130	15.101
Total umsatzbezogener Aufwand	1.702	3.089	10.229	15.261
Deckungsbeitrag	2.467	1.501	4.502	4.936
Forschungs- und Entwicklungsaufwand	909	2.001	5.455	5.608
Vertriebs- und Marketingaufwand	2.870	7.381	17.416	28.673
Verwaltungs- und sonstiger Aufwand	1.052	2.866	7.412	12.812
Amortisation auf immateriellen Anlagen	294	2.006	2.661	8.024
Aktienbasierter Aufwand	7	99	72	1.011
Ausserordentliche Abschreibung auf immateriellen Anlagen	-	10.000	-	10.000
Restrukturierungsaufwand	277	501	2.878	3.059
Operativer Verlust	-2.942	-23.353	-31.392	-64.251
Sonstige nichtbetriebliche Erträge (Aufwendungen)	-162	733	-1.997	2.244
Verlust vor Steuern	-3.104	-22.620	-33.389	-62.007
Ertragssteuern	-	-592	-18	-616
Nettoverlust	-3.104	-23.212	-33.407	-62.623
Andere Reingewinne/ - verluste	-125	-380	-594	-263
Reinverlust	-3.229	-23.592	-34.001	-62.886
Unverwässerter und verwässerter Verlust pro Aktie	-2,77	-20,68	-29,77	-55,93
Aktien zur Berechnung des unverwässerten und verwässerten Verlusts pro Aktie	1.122.263	1.122.263	1.122.263	1.119.727

Konsolidierte Geldflussrechnung für das Geschäftsjahr 2002
(in Tausend CHF)
(nicht testiert)

	2002	2001
Nettoverlust	-33.407	-62.623
Überleitung von Nettoverlust zu Nettocash		
- Abschreibung auf Anlagevermögen	1.968	2.792
- Verluste aus Veräusserung von Anlagevermögen	69	-
- Amortisation auf immateriellen Anlagen	2.661	8.024
- Ausserordentliche Abschreibung auf immateriellen Anlagen	-	10.000
- Ausserordentliche Abschreibung auf Finanzanlagen	-	167
- Netto unrealisierte Wechselkursgewinne und -verluste	2.445	115
- Aktienbasierter Aufwand	118	1.011
Veränderungen im Netto-Umlaufvermögen		
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	619	133
- Angefangene Arbeiten	510	1.316
- Aktive Rechnungsabgrenzungen und sonstige Forderungen	112	1.399
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.561	-2.122
- Vorauszahlungen	1.497	284
- Passive Rechnungsabgrenzungen und Rückstellungen	-4.394	1.199
- Andere Verbindlichkeiten	-34	126
Total Cashflow aus betrieblichen Aktivitäten	-29.397	-38.179
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
- Investitionen in Sachanlagen	-726	-1.306
- Verkaufserlöse von Sachanlagen	36	-
- Verpfändete flüssige Mittel für den Kauf von MarketingNet Ltd.	17.492	1.610
- Andere Anlagen	71	577
Total Cashflow aus Investitionstätigkeit	16.873	881
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
- Einzahlungen aus Kapitalerhöhungen	-	109
- Tilgung des Darlehen an Dritten	-17.493	-
- Stempelsteuer auf der Ausgabe von Aktien bzgl. Übernahme von MarketingNet Ltd.	-	-67
Total Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-17.493	42
Veränderung der flüssigen Mittel	-30.017	-37.256
- Gewinne (Verluste) aus Kursveränderungen	-3.018	-263
- Flüssige Mittel zu Beginn der Periode	42.034	79.553
Flüssige Mittel zum Ende der Periode	8.999	42.034



Eigenkapitalnachweis
(in Tausend CHF, Ergebnis je Aktie in CHF)
(nicht testiert)

	Aktienkapital		Eigene Aktien	Kapitalreserve	Kumulierte Verluste	Andere Kumulierte Reingewinne (Verluste)	Total Eigenkapital
	Aktien	Betrag					
	Anzahl	in Tausend CHF	in Tausend CHF	in Tausend CHF	in Tausend CHF	in Tausend CHF	in Tausend CHF
Saldi per 1. Januar 2001	1.100.000	11.000	-1.797	130.588	-35.158	380	105.013
- Einzahlung aus Kapitalerhöhung mit Privatplatzierung	20.790	208	-	5.962	-	-	6.170
- Einzahlung aus Ausgabe von Aktien für die Ausübung von Mitarbeiteroptionen	1.473	15	-	95	-	-	110
- Erlöse aus Veräusserung eigener Aktien	-	-	723	-	-	-	723
- Aktienbasierter Aufwand	-	-	-	1.011	-	-	1.011
- Nettoverlust	-	-	-	-	-62.623	-	-62.623
- Wechselkursverluste	-	-	-	-	-	-263	-263
Saldi per 31. Dezember 2001	1.122.263	11.223	-1.074	137.656	-97.781	117	50.141
- Aktienbasierter Aufwand	-	-	-	118	-	-	118
- Nettoverlust	-	-	-	-	-33.407	-	-33.407
- Wechselkursverluste	-	-	-	-	-	-594	-594
Saldi per 31. Dezember 2002	1.122.263	11.223	-1.074	137.774	-131.188	-477	16.258



Vorsichtshinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Medienmitteilung enthält unter Umständen zukunftsgerichtete Aussagen zu künftigen Ereignissen oder der künftigen Entwicklung der Day Software Holding AG und ihrer Tochtergesellschaften (das „Unternehmen“). Begriffe wie „erwarten“, „davon ausgehen“, „beabsichtigen“, „glauben“, „wollen“ und Varianten dieser Begriffe oder ähnliche Ausdrücke werden benutzt um zukunftsorientierte Aussagen zu machen. Diese Aussagen können ändern, und Day kann nicht notwendigerweise über solche Veränderungen informieren. Die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse können von zukunftsorientierten Aussagen natürlich erheblich abweichen. Wir verweisen auf den Abschnitt „Risikofaktoren“ des Kotierungsprospektes des Unternehmens, welcher auf Day’s Website www.day.com im Bereich „Investor Relations“ zum Download bereit steht. Der Kotierungsprospekt des Unternehmens enthält und erläutert wichtige Faktoren, die ein erhebliches Abweichen der tatsächlichen Ergebnisse von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Angaben zur Folge haben könnten. Zu den wichtigen Faktoren, die ein erhebliches Abweichen der tatsächlichen Unternehmensergebnisse von diesen zukunftsgerichteten Aussagen zur Folge haben könnten, zählen der starke Wettbewerb innerhalb seiner Industrie, die Notwendigkeit, auf der Höhe der technologischen Entwicklung in dieser Branche bleiben zu müssen, und die Unsicherheit des Unternehmens, betreffend seine zukünftigen Kapitalbedarfs.. Die Aktien des Unternehmens ist an keiner Börse in den Vereinigten Staaten kotiert, und das Unternehmen legt der US-amerikanischen Börsenaufsicht SEC keine Dokumente (z. B. 10-K und 10-Q) gemäss dem Securities Exchange Act von 1934 vor.

Weitere Informationen

Daniel Heck
Day Software Holding AG
Barfüsserplatz 6
4001 Basel
Schweiz

T +41 61 226 55 85
T +49 160 71 55 923 (mobile)
F +41 61 226 98 97
E-Mail daniel.heck@day.com

Die deutsche Version dieser Medienmitteilung ist eine Übersetzung des verbindlichen englischen Originals.